

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861**

8.3.1861 (No. 66)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 66.

Freitag den 8. März

1861.

## Frauenverein Karlsruhe.

Den geehrten Mitgliedern und Freunden unseres Vereins bringen wir die Rechnungsergebnisse für 1860 zur Kenntniß:

Die Einnahmen betragen:

Ordentliche Beiträge der Mitglieder	1076 fl. 41 fr.
Außerordentliche Einnahmen, Beiträge und Geschenke:	
a. in Geld (darunter ein Lotterie-Ertrag)	3159 fl. 45 fr.
b. in Naturalien	41 fl. 44 fr.
c. in Brennmaterialien	150 fl. — fr.
Ertrag der Armenbüchsen	90 fl. 45 fr.
Beiträge von andern Vereinen und Kassen	50 fl. — fr.
Zins von ausgeliehenen Kapitalien	52 fl. — fr.
Erlös aus Suppen:	

	Portionen zu		Geldbetrag		
	3 fr.	6 fr.	fl.	fr.	
An Privatpersonen verkauft	7545	487	425	57	
Auf Rechnung der Armenkasse abgegeben	4549	307	258	9	
"  "  des Elisabethenvereins	86	258	30	6	
"  "  des Kreuzervereins	17	—	—	51	
Vom Frauenverein selbst verschenkt	19682	4803	1464	24	
	31879	5855	2179	27	2179 fl. 27 fr.

Kassenrest aus 1859r Rechnung	545 fl. 9 fr.
<b>Gesamt-Einnahme</b>	<b>7345 fl. 31 fr.</b>

### Ausgaben.

Rückstände	42 fl. — fr.
Unterstützungen und Beiträge an andere Vereine	75 fl. — fr.
Almosen und Geschenke: in Geld	360 fl. 13 fr.
in Holz	186 fl. 9 fr.
in Kleidungsstücken	2 fl. 18 fr.
in Suppen	1464 fl. 24 fr.
Betrieb der Suppenanstalt:	
Naturalien: Fleisch, Victualien	1541 fl. 33 fr.
Brennmaterial	233 fl. 1 fr.
Beleuchtung	12 fl. — fr.
Verwaltungskosten:	
Gehalt des Berrechners	200 fl. — fr.
"  "  Billeteurs	100 fl. — fr.
"  "  der Köchin	150 fl. — fr.
für Bedienung	40 fl. 12 fr.
Dienstausbülfe	26 fl. 30 fr.
Geräthschaften	8 fl. 52 fr.
Bureau-, Druck- und Insertionskosten	87 fl. 5 fr.
(Insertionskosten in das Tagblatt sind hierunter nicht begriffen, da das Comptoir dieses Blattes hierauf Verzicht leistete.)	
Remunerationen	112 fl. 24 fr.
Sonstige Ausgaben	36 fl. 18 fr.
Verschiedene und außerordentliche Ausgaben	150 fl. 28 fr.
<b>Ausgabe</b>	<b>4828 fl. 27 fr.</b>
Auf den Grundstock wurden angelegt	1678 fl. — fr.
Vorschuß an den Vereinstuben, als Betriebsfond	250 fl. — fr.
<b>Gesamt-Ausgabe</b>	<b>6756 fl. 27 fr.</b>

25 f. b/f

**Vermögens-Berechnung auf 1. Januar 1861.**

Kassenrest	589 fl. 4 fr.
Forderung an den Vereinsladen	250 fl. — fr.
Activkapitalien	2693 fl. — fr.
Naturalienwerth	103 fl. 1 fr.
Inventorystücke	254 fl. 40 fr.
<b>Vermögen</b>	<b>3889 fl. 45 fr.</b>

Davon sind auf den Grundstock verzinslich angelegt  
 Am 1. Januar 1860 belief sich das Grundstockvermögen auf 2693 fl. — fr.  
 1111 fl. 24 fr.  
 Daher Vermehrung desselben im Jahr 1860. 1581 fl. 36 fr.

was hauptsächlich von dem Ertrage der im verfloßenen Jahre veranstalteten Lotterie herrührt.  
 Für den Vereinsladen wurde im Laufe des verfloßenen Jahrs eine neue Rechnungsführung vorgeschrieben, die nur noch für einen Rest des Jahrs zum Vollzug kam und werden wir nun erstmals für das Jahr 1861 Nachweisung über den Betrieb des Ladens geben.  
 Wir sagen Allen, welche unser Wirken auch im verfloßenen Jahre unterstützten und förderten innigen Dank und bitten um Fortdauer des Wohlwollens, dessen der Verein sich bisher zu erfreuen hatte.  
 Karlsruhe, den 5. März 1861.

**Die Vicepräsidentin:**  
 Emma von Gemmingen.

**Bekanntmachung.**

Nr. 2742. In Gemäßheit Erlasses Großherzoglichen Ministeriums des Innern vom 19. Februar d. J., Nr. 1812, welcher durch einen in Folge der Ausströmung von Leuchtgas in Freiburg herbeigeführten Unglücksfall veranlaßt wurde, fordern wir die hiesige Einwohnerschaft auf, wenn irgendwo in einem Wohnraum ein ungewöhnlicher Gas-Geruch wahrgenommen werden sollte, sofort bei der unterzeichneten Behörde und der Gasgesellschaft Anzeige zu machen.  
 Karlsruhe, den 6. März 1861.

**Großh. Stadttamt.**  
 Richard.

Friedrich.

**Dankfagung.**

Nr. 2758. Dem Reconvalescenteninstitut dahier wurden von der Gesellschaft Eintracht aus dem Ertrage der auf dem Maskenballe aufgestellten Glücksurne 14 fl. geschenkt, wofür wir danken.  
 Karlsruhe, den 5. März 1861.

**Großh. Stadttamt.**  
 Richard.

**Evangelische Bezirksarmenpflege.**

Durch Hrn. Bezirkspfleger Bronn erhielten wir aus dem Glückshafen der Gesellschaft „Eintracht“ die Liebesgabe von 15 fl., wofür wir unsern herzlichsten Dank sagen.

**Der Vorstand.**

**Winter-Vorlesungen.**

Die 15. und letzte Vorlesung hält am 9. März, Abends halb 7 Uhr, Herr Professor Löhlein über das Gudrunlied.

**W. Eisenlohr.**

**Ettlingen.**

**Holzversteigerung.**

Auf Großh. Domäne Stutensee werden gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

**Montag den 11. März 1861,**

Morgens 9 Uhr,

185 Stämme Lindenholz,

Nachmittags 2 Uhr,

37 Klafter linden Scheit- und Prügelholz,

34 „ „ Stumpenholz und

2725 Stück Wellen

Karlsruhe, den 1. März 1861.

Großh. Gutsverwaltung.

**Brennholzversteigerung.**

Künftigen Montag den 11. d. M., Mittags 3 Uhr, wird im katholischen Pfarrhof zu Ettlingen gegen Baarzahlung vor der Abfuhr 6 Klafter buchen Scheitholz versteigert.

Ettlingen, den 7. März 1861.

**Joh. Ulrich, Interkalarverrechner.**

1mal.

1mal.

1mal.

2mal.

2mal.

1mal.

**Aufl. Ackerversteigerung.**

Aus Auftrag der Kutscher Johann Becker's Eheleute von Karlsruhe werden

**Samstag den 9. März d. J.,**

Nachmittags 2 Uhr, auf dem Rathhause daber, in 3 Jahresterminen zahlbar, zu Eigenthum in 4 Abtheilungen öffentlich versteigert:

circa 9 Viertel Acker im Sommertrich, neben Jakob Goldschmidt von Karlsruhe und Georg Braun von Beiertheim.

Die näheren Bedingungen werden vor der Versteigerung bekannt gemacht.

**Mühlburg, den 27. Februar 1861.**

Das Bürgermeisteramt.  
Sutter.

**Wohnungsanträge und Gesuche.**

Laden nebst Wohnung zu vermieten.

Langestraße Nr. 32 ist auf den 23. Juli ein schöner Laden nebst 5 daranstoßenden Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz u. s. w. zu vermieten. Näheres im zweiten Stock, Eingang durch das Hofthor.

Möblirtes Zimmer zu vermieten.

Lammstraße Nr. 2, im zweiten Stock vornheraus, ist ein gut möblirtes Zimmer auf den 5. April oder später zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Langestraße Nr. 130 sind zwei möblirte Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten und können sogleich oder bis 1. April bezogen werden.

Zimmer zu vermieten.

In der kleinen Herrenstraße Nr. 15 sind im zweiten Stock vornheraus zwei schön möblirte Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock rechts.

Zimmer zu vermieten.

Langestraße Nr. 147 ist ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten. Näheres unten im Laden zu erfahren.

Möblirtes Zimmer zu vermieten.

Akademiestraße Nr. 39 ist im zweiten Stock ein schönes geräumiges auf die Straße gehendes Zimmer an einen ruhigen soliden Herrn auf den 1. April zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

In der Langenstraße Nr. 112 ist ein möblirtes Zimmer auf den 1. April zu vermieten.

**Zimmergesuch.**

Es werden wo möglich sogleich 2 unmöblirte Zimmer, wovon das eine ziemlich groß sein muß, zu miethen gesucht. Wer solche zu vergeben hat, beliebe Adresse unter Chiffre X. Y. Z. auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Vermischte Nachrichten.**

**[Dienst Antrag.]** Ein Mädchen, das mit guten Zeugnissen versehen ist, gut bürgerlich kochen kann, überhaupt sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann sogleich eintreten. Näheres Adlerstraße Nr. 16.

**[Dienst Antrag.]** Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches im Kochen erfahren ist und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei einer kleinen Familie auf Ostern einen Platz. Näheres in der Langenstraße Nr. 157 im Laden.

**[Dienst Antrag.]** Auf kommende Ostern wird ein braves Mädchen, das etwas kochen kann, sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und besonders gute Zeugnisse aufzuweisen hat, in Dienst gesucht. Zu erfragen Blumenstraße Nr. 6.

**[Dienst Antrag.]** Ein Mädchen, das gut kochen, sowie alle häuslichen Arbeiten versehen kann und gute Zeugnisse besitzt, wird auf Ostern in Dienst gesucht. Näheres Karlsstraße Nr. 7 im zweiten Stock.

**[Dienst gesuch.]** Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, nähen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Ritterstraße Nr. 18 im zweiten Stock.

**Stellenantrag.**

Eine Arbeiterin, die in allen Theilen des Buchgeschäfts geübt ist, findet sogleich eine Stelle. Auch werden einige Lehrlinge aufgenommen. Näheres Langestraße Nr. 50.

**Stellenanträge.**

In eine Restauration werden ein ansehender Kellner und ein Hausknecht gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Stellenantrag.**

In einen hiesigen Gasthof wird ein fleißiger, mit guten Zeugnissen versehener Hausknecht gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Gesuch.**

Ein braves Mädchen, das gut puzen kann, wird sogleich zur Anshülfe bis Ostern gesucht. Näheres zu erfragen Langestraße Nr. 181.

Für ein Geschäft in Norddeutschland wird ein junger Mann gesucht, der in Süddeutschland ausgebreitete Bekanntschaft hat. Genügendes Salair, nach Umständen Antheil am Geschäftsgewinne wird zugesichert.

Franko-Offerten unter S. E. 20 befördert die Jaeger'sche Buch-, Papier- und Landkartenhandlung in Frankfurt a./M.

Eine Witwe wünscht bei einer Frau oder bei Kindern für künftige Ostern ein Unterkommen. Sie wäre auch geneigt, Monatsdienste anzunehmen. Zu erfragen Langestraße Nr. 61 im zweiten Stock.

*Annul. Benj. Vahn.*

*by.*

*by.*

*Annul. Anny v. Göler.*

*by.*

*Annul. Julie Möhler Montag.*

*2. Annul. by. Mutz.*

*by. Hemberle z. vom. Leipzig.*

*Annul. Sch. Hofman.*

*Annul.*

*by.*

*juden Montag Sonntag Auerbacher.*

*Annul. Hamer. Langhans.*

*by. Majer.*

*by. Schätzle.*

*Annul. Nathan Lewis.*

*by. Lorenz.*

*Annul. Kaufm. W. Schmidt.*

*by. Behagbel.*



*Imml.*  
**Weinhefe**  
 wird fortwährend angekauft bei  
**Ph. D. Meher**, Großh. Hoflieferant.

**Privat-Bekanntmachungen.**

*Imml.*  
**C. Arleth**,  
 großherzoglicher Hoflieferant,  
 empfiehlt:  
 — ganz frische franz. und holl. Sols, —  
 ganz frische franz. und engl. Mustern,  
 acht russ. und deutschen Caviar, frisch  
 ger. Rheinlachs &c. &c.

**Niederlage**

*Imml.*  
**Chocoladen**  
 aus der Fabrik von

**Masson**,

Rue Richelieu Nr. 28 à Paris.

Hoflieferant der Könige von Belgien, Sachsen,  
 Württemberg und des Großherzogs von Baden,  
 bei **C. Däschner**.

*Imml.*  
**THEE**

in bekannten vorzüglichen Sorten bei  
**A. Winter & Sohn.**

*Imml.*  
**Bordeaux-Zwetschgen**  
 empfiehlt per Pfund 8 kr.  
**C. Däschner.**

*Imml.*  
**Gelbes Wachs**

à 1 fl. 12 kr. per Pfund, nebst allen übrigen Ma-  
 terialien zur Bereitung der Bodenwische empfiehlt  
**J. D. Krieg**,  
 Herrenstraße Nr. 35.

*Imml.*  
**Ananas,**

**Orangen und Citronen**

empfehlen  
**C. Däschner.**

*Imml.*  
**Frischer Winterheinsalm**

ist so eben wieder in schönen Fischen einge-  
 troffen bei

**Rich. Haas**, Fischhandlung.

*Imml.*  
**Evangelische Gesangbücher,**  
**katholische Gesang- u. Gebetbücher**  
 empfiehlt zu allen Preisen

**Fr. Distelhorst**,  
 Herrenstraße Nr. 20 b.

*Imml.*  
 Von  
**Pariser Hutformen** *Imml.*

in Tüll und Linon  
 habe ich heute eine neue Sendung erhalten.

**Adolph Dreyfus.**

**Sammtbänder** *Imml.*

sind so eben in guter Dualität eingetroffen  
 und wegen sehr billigen Preisen zu empfehlen,  
 ebenso vorgezeichnete **Jaconet-Krägen**  
 und **Pariser Stiefbaumwolle.**

**L. Seilbronner**,  
 Langestraße Nr. 137.

*Imml.*  
**Mein Weißwaaren-Lager**

in allen Sorten **Gardinenstoffen**, **fac-**  
**nirten**, gestreiften und geblühten **Percals**  
 und **Piques**, **Ripps**, **Satins**, **Pique-**  
**Decken** bestens assortirt, empfehle ich unter  
 billigster Preiszusicherung.

**Nathan J. Levis**,  
 dem Museum gegenüber.

*Imml.*  
**Vorhang- u. Möbelstoffe,**

**Convertentkattune**, **Barchent**, **Dril-**  
**lich**, **Leinwand**, **Pique-** und **Tisch-**  
**decken**, **Vorlagen** u. s. w. empfiehlt in  
 sehr großer Auswahl

**S. Model**,  
 vorderer Zirkel Nr. 20.

*Imml. bz.*  
**Anzeige.**

Mein Lager in allen Sorten **Rosshaar-**  
**ren**, nebst sehr schönem **Seegrass** (sowohl  
 zu Möbelpolstern als Matratzen) ist wieder  
 in großer Auswahl assortirt. Der Preis der  
 Rosshaare ist von 36 kr. an bis 1 fl. 4 kr.  
 per Pfund. Zu geneigter Abnahme empfiehlt  
 sich bestens

**Abraham Ettlinger**, Lederhändler,  
 Waldhornstraße Nr. 24,  
 neben dem Gasthaus zum Ritter.

*Imml.*  
**Bleich-Anzeige.**

Für die **Königsbacher Natur-Bleiche**  
 nehme ich auch in diesem Jahre wieder **Leinwand**  
 und **Garn** zur Besorgung an, und kann beste  
 Behandlung der Tücher, sowie Ersatz für allen-  
 falligen Schaden zusichern.

**C. J. Dollmätich Sohn**,  
 beim Marktplatz.

## 3mal. Französische Möbelcattune

in den schönsten und neuesten Mustern sind in reicher Auswahl eingetroffen, was hiermit empfehlend anzeigt

**Heinrich Lang,**  
Langestraße Nr. 165.

3mal.  
17. u. 18. März

Ich mache hiermit die Anzeige, daß die Herren  
**J. Börsig & Comp. in Oberkirch**  
eine Niederlage von ihrem als vorzüglich anerkannten **Schwarzwälder-Kirschenwasser**  
und **Zwetschgenwasser** bei mir errichtet haben, und verkaufe ich solches zu **36 fr.** und  
**45 fr.** per Krug.

**Wilhelm Hofmann,**  
Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

NB. Bei Ankäufen von größeren Quantitäten findet ein entsprechender Rabatt statt.

### Anzeige.

Heute, Freitag, gebogene **Secht u. Karpfen**,  
wozu ich **Markgräfer Wein** (1859r), den  
Schoppen zu 10 fr., verzapfe.  
**Neck**, zum Mohren.

**Heute/Abend**

**Musikalische**

**Abendunterhaltung**  
in der **Bräuerei Schuberg.**  
Vorträge auf der Zither und dem Harmonium  
von **Prof. u. Gschwind** in Stuttgart.  
Ausgeführt von **F. K. Better** aus Wien.  
**Anfang 7 Uhr.**

### Liederkranz.

Heute Abend 8 Uhr Probe.

### Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 8. März. 1. Quartal. 34. Abonne-  
mentsvorstellung. Zum Erstenmale: **Andreas**  
**Sofer.** Trauerspiel in 5 Akten, von Immer-  
mann.

Sonntag den 10. März. 1. Quart. 35. Abonne-  
mentsvorstellung. Zum Erstenmale wiederholt:  
**Andreas Sofor.** Trauerspiel in 5 Akten,  
von Immermann.

### Notizen für Samstag 9. März:

Karlsruhe, gr. Bezirksforstrei Eggenstein: Holz-  
versteigerung aus groß. Hardtwalde. Zusammenkunft  
9 Uhr früh auf der Grabener Allee am Hagsfelders-  
Eggensteiner Weg.

Friedrichthal, gr. Bezirksforstrei: Holzversteige-  
rung aus groß. Hardtwalde. Zusammenkunft 9 Uhr  
früh auf der Grabener Allee am Friedrichsthaler-Lin-  
kenheimer Weg.

Mühlburg, Bürgermeisterei: Ackerversteigerung  
der Kutscher Becker's Eheleute, 2 Uhr Nachmittags auf  
dem Rathhause.

### Gestorben:

6. März. Adelheide, alt 15 Jahre 4 Monate 20 Tage,  
Water Milchhändler Wolf.
6. " Luise Kusterer, alt 76 Jahre, Wittwe des Uhr-  
machers Kusterer.
7. " Christine Hofmann, alt 72 Jahre, Wittwe des  
Kammerlquais Hofmann.

### Liederkranz.

Samstag den 9. d. M. findet ein Konzert im  
Saale des Bürgervereins statt, zu dessen Besuche  
sämmliche Mitglieder des Liederkranzes hiermit  
eingeladen sind.

**Anfang halb 8 Uhr.**  
Der Vorstand.

### Bürger-Verein.

Zu dem Samstag den 9. dieses stattfindenden  
Konzerte des Liederkranzes werden die Mitglieder  
unseres Vereins hierdurch ergebenst eingeladen.  
Der Vorstand.

### Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Ktmus, Major v. Rastatt.  
Hr. Speidel, Conditor v. Bonndorf. Hr. Glaser, Kfm. v.  
Stuttgart. Fr. Noe v. Darmstadt.

**Englischer Hof.** Hr. Prestinari, Hofgerichtsdirektor  
v. Konstanz. Hr. Manhard, Fabr. v. Basel. Hr. Stept-  
zow, Rent. a. Rußland. Hr. Glaubauer, Kfm. v. Sichen.  
Hr. Berner, Kfm. v. Biberich. Hr. Beer, Kfm. von  
Stuttgart. Hr. Dornstard, Kfm. v. Rheinheim.

**Erbrinzen.** Hr. Rammer mit Fam. v. Meßen. Hr.  
Parel, Priv. v. Klagenfurt. Hr. Fexer, Fabr. v. Plauen.  
Hr. Deiß, Fabr. von Pforzheim. Hr. Rätzlein, Kfm. von  
Thünningen. Hr. Käferstein, Kfm. v. Chemnitz. Hr. Kä-  
chenbach, Kfm. v. Augsburg.

**Hôtel Große.** Hr. Huber, Kfm. v. Oberstein. Hr.  
Gutmann, Kfm. von Chaur des Fonds. Hr. Kober, Fabr.  
v. Harburg. Hr. Klinger, Kfm. v. Dülken. Hr. Göringer,  
Hotelbes. v. Wolfach. Hr. Hofstätter, Kfm. v. Augsburg.  
Hr. Becker, Kfm. von Mannheim. Hr. Berfschinger, Kfm.  
v. Lahe. Hr. Kur, Fabr. v. Berlin. Hr. Gaising, Kfm.  
v. Saarbrücken. Hr. Binder, Kfm. v. Eslingen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.